



Übersicht über das Interoperabilitäts- Matrix-Tool

Interoperability Matrix Tool

NetApp
January 31, 2025

Inhalt

Übersicht über das Interoperabilitäts-Matrix-Tool	1
Erste Schritte mit dem Interoperabilitäts-Matrix-Tool	1
Verwenden Sie die Startseite des Interoperabilitäts-Matrix-Tools	2
Führen Sie allgemeine Suchen durch	3
Unterstützung für ONTAP-SAN-Host vereinfachte Suche	3
Mit der Lösungssuche arbeiten	4
Mit Liste und Suchen arbeiten	6
Arbeiten Sie mit der erweiterten Suche	6
Entdecken Sie das Interoperabilitäts-Matrix-Tool	8
Verwenden Sie Das Abonnement	9
Verwenden Sie Benachrichtigungen	9
Gespeicherte Suchfunktionen	9
Verwenden von „Can't Find“-Konfiguration	10
Tools in Toolbox verfügbar	10
Lösungsberichte	10
Arbeiten Sie mit Voreinstellungen	11
Suchworkflow des Interoperabilitäts-Matrix-Tools	12
Arbeiten Sie mit dem Suchassistenten	12
Textfeld „mit Suche arbeiten“	12
Verwenden Sie Die Option Suchkriterien Verfeinern	12
Finden Sie ein kompatibles Host-Betriebssystem für Ihre Produkte	12
Finden Sie den kompatiblen Windows Server-Host für Ihre Produkte	13
Finden Sie Kompatibilität mit HBA-Karten	14
Suchen Sie nach einer bestimmten Konfiguration und prüfen Sie, ob Produkt-Upgrades oder Downgrade-Supportmöglichkeiten verfügbar sind	14
Arbeiten Sie mit Ergebnissen	15
Lückenlose Kompatibilität über alle Produkte hinweg	16
Richtlinien und Richtlinien anzeigen	16
Verwenden Sie Was-Wäre-Wenn	17
Das Active IQ-Tool zur Ermittlung der Kompatibilität	17
Problem melden	17
Definieren Sie die Suchkriterien und geben Sie sie ein	18
Komponenten zu Suchkriterien hinzufügen	18
Fügen Sie Lösungen zu Suchkriterien hinzu	19
Fügen Sie den Suchkriterien Konfigurationsnamen hinzu	19
Arbeiten Sie mit gespeicherten Kriterien, kürzlich durchgeführten Suchen und Konfigurationen	21
Speichern Sie die Suchkriterien	21
Gespeicherte Suchkriterien für andere Benutzer freigeben	21
Gespeicherte Kriterien laden	23
Gespeicherte Kriterien bearbeiten	23
Gespeicherte Kriterien löschen	23
Konfiguration speichern	24
Konfigurationen abonnieren	24

Abonnement-Konfigurationen abbestellen	25
Gespeicherte Konfiguration laden	25
Konfiguration aus gespeicherten Tags entfernen	26
Tag-Namen löschen	26
Speichern Sie eine kürzlich durchgeführte Suche	26
Zuletzt verwendete Suchkriterien anzeigen	27
Finden Sie die Kompatibilität mit Suchkriterien verfeinern	28
Kompatibilitätswarnung	28
Die Seite Suchkriterien verfeinern, um die Kompatibilität zu überprüfen	28
Filter auf Kategorien anwenden	29
Ändern Sie die Suchkriterien	29
Generieren Sie die URL	29
Die Ergebnisse des Interoperabilitäts-Matrix-Tools verstehen und verwenden	31
Unterstützte Konfigurationssuchen	31
Zeilenvergleich verwenden	32
Erstellen Sie eine End-to-End-Ansicht für eine ausgewählte Konfiguration	33
Exportieren Sie die Konfigurationsergebnisse	33
Verwendung von Was-wäre-wenn	35
Wählen Sie eine Komponente aus, die aktualisiert oder heruntergestuft werden soll	35
Abonnieren Sie Storage-Lösungen, Kategorien oder Komponenten	36
Abonnieren Sie Storage-Lösungen	36
Abonnieren Sie Kategorien	37
Abonnieren Sie Komponenten	37
Fehlerbehebung bei Problemen mit dem Interoperabilitäts-Matrix-Tool	39
Weitere Informationen	40
Rechtliche Hinweise	41
Urheberrecht	41
Marken	41
Patente	41
Datenschutzrichtlinie	41

Übersicht über das Interoperabilitäts-Matrix-Tool

Das NetApp Interoperabilitäts-Matrix-Tool (IMT) ist eine webbasierte Applikation. Mit IMT können Sie nach Konfigurationen von NetApp Produkten und Komponenten suchen, die den von NetApp vorgegebenen Standards und Anforderungen entsprechen. IMT verfügt über ein Repository von Konfigurationen und bietet eine benutzerfreundliche Oberfläche für den einfachen Zugriff auf unterstützte Konfigurationsinformationen.

Über die NetApp Support-Website können Sie über einen der folgenden Standardbrowser auf IMT zugreifen:

- Für Windows:
 - Chrome N und N-1
 - Mozilla Firefox N und N-1



N steht für die neueste Version.

- Internet Explorer 11 und Edge
- Für Mac:

- Chrome N und N-1
- Mozilla Firefox N und N-1
- Safari 8 und höher



Das Interoperabilitäts-Matrix-Tool akzeptiert URL-Links mit Kriterien, um bestimmte Anwendungsfälle zu vereinfachen. Wenn Sie in einem anderen Tool auf einen Link klicken, um das IMT zu öffnen, können Sie auf eine Spielplatzseite anstatt auf die Startseite gelangen, auf der eine Lösung und bestimmte Komponenten vorausgewählt sind.

Erste Schritte mit dem Interoperabilitäts-Matrix-Tool

Das Interoperabilitäts-Matrix-Tool (IMT) ist eine webbasierte Anwendung, mit der Sie die Kompatibilität Ihrer Produkte anhand verschiedener Lösungen, Konfigurationen, Komponenten und Kategorien suchen.

Für eine einfache Navigation und Übersichtlichkeit ist dieses Tool in drei Seiten unterteilt: **Kriterien eingeben**, **Suchkriterien verfeinern** und **Ergebnisse**. Sie müssen die Suchkriterien auf der ersten Seite eingeben. Basierend auf Ihren Suchkriterien können Sie die Kompatibilität Ihres Produkts auf der Seite **Suchkriterien verfeinern** anzeigen. In diesem Thema erfahren Sie, wie Sie IMT verwenden können.

Sie können die Ergebnisse auf der Seite **Ergebnisse** anzeigen. Mit diesem Werkzeug können Sie nach Komponenten suchen, eine Auswahl treffen, Kriterien erstellen und die Kompatibilität Ihres Produkts anzeigen.

Sie können die folgenden Aufgaben ausführen:

Diese Seite wird verwendet...	Sie können diese Aufgaben ausführen...
Geben Sie Kriterien ein	Geben Sie Suchkriterien ein, und suchen Sie nach einer Lösung, einer Komponente, einer Konfiguration und einer Kategorie. Wenn Sie den Namen der Lösung kennen, können Sie mit dem ONTAP SAN-Host vereinfacht oder der Lösungssuche -Funktion nach einer Lösung suchen. Wenn Sie einen Komponentennamen kennen, können Sie mit der Funktion Liste und Suche oder Erweiterte Suche nach einer Komponente suchen.
Suchkriterien Eingrenzen	Finden Sie mehr definitive Ja oder Nein Antwort zu kompatiblen Lösungen, Komponenten, Konfiguration und Kategorie für Ihr Produkt. Sie haben die Möglichkeit, die ursprünglichen Kriterien, die Sie auf der ersten Seite eingegeben haben, mit Änderungskriterien oder Versuchen Sie eine andere Methode zu ändern. Wenden Sie Filter auf die Komponenten in jeder Kategorie an, um die für Ihr Produkt am besten geeignete Konfiguration zu finden. Entfernen Sie die Filter, die Sie mit Alle löschen oder dem undo -Symbol angewendet haben.
Ergebnisse	Nachdem Sie auf Weiter , das > -Symbol oder den Splitter auf der zweiten Seite geklickt haben, sehen Sie sich die Seite Ergebnisse an. Sie können die Komponenten, Notizen und Verlaufsdetails einer Konfiguration anzeigen, die Suchergebnisse sortieren, die ausgewählten Suchkriterien anzeigen, die Suchkriterien ändern, die Suchergebnisse filtern und die Suchergebnisse in eine Microsoft Excel-Tabelle exportieren.

Verwenden Sie die Startseite des Interoperabilitäts-Matrix-Tools

Auf der Startseite des Interoperabilitäts-Matrix-Tools (IMT) können Sie **ONTAP SAN Host vereinfacht**, **Lösungssuche**, **Liste und Suche** und **Erweiterte Suche** verwenden.

Sie können jede dieser Optionen als Standardsuche mit dem **als Standard festlegen**-Stern festlegen. Wenn Sie auf eine der Optionen klicken, wird die entsprechende Seite geöffnet, um die kompatiblen Konfigurationen zu untersuchen.



Um bereits gespeicherte Suchen zu finden, können Sie das Menü **gespeicherte Suche** verwenden. Wenn Sie die benötigte Konfiguration nicht finden können, klicken Sie auf das Menü **kann Konfiguration nicht finden?** und melden Sie das Problem.

Führen Sie allgemeine Suchen durch

Verwenden Sie die Karten auf der Startseite des Interoperabilitäts-Matrix-Tools (IMT), um gemeinsame Suchvorgänge durchzuführen, einschließlich **ONTAP SAN-Host vereinfacht**, **Lösungssuche**, **Liste und Suche** und **Erweiterte Suche**.

Wenn Sie das IMT öffnen, werden die häufigsten Suchtypen auf der Startseite angezeigt:

- **ONTAP SAN Host vereinfacht**
- **Lösungssuche**
- **Liste und Suche**
- **Erweiterte Suche**

Sie können das auch von der Startseite aus ansehen "[Schulungsvideos](#)" oder öffnen "[Active IQ Berater](#)".

Unterstützung für ONTAP-SAN-Host vereinfachte Suche

Prüfen Sie die Kompatibilität für ONTAP-Versionen und Flash- oder Fabric-Speicherversionskombinationen. Sie können Ihre Kompatibilitätssuche für die einzelnen relevanten Komponenten weiter verfeinern.

Über diese Aufgabe

Sie können die Kompatibilität zwischen Ihren Flash- oder Fabric-Speichergeräten auf Ihrem SAN mit der gewünschten ONTAP-Version und anderen relevanten Komponenten prüfen. Sie können zwischen **Expert View** oder **Novice View** wählen.



Klicken Sie auf die Option **als Standard festlegen**, um beim Öffnen des IMT automatisch eine Suche nach **ONTAP SAN Host vereinfacht** zu öffnen.

Schritte

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **ONTAP SAN Host vereinfacht**.
2. Wählen Sie die Ansicht aus, die Sie verwenden möchten:
 - a. Klicken Sie auf **Expert View**, um erweiterte Kriterienoptionen anzuzeigen.
 - b. Klicken Sie auf **Guided view**, um vereinfachte und geführte Kriterienoptionen anzuzeigen.
3. Wählen Sie in **Novice View** die angezeigten Suchkriterien aus.
 - a. Klicken Sie auf **Überspringen**, um zur nächsten Komponente zu wechseln, ohne eine Auswahl zu treffen. Sie können zur Komponente zurückkehren, indem Sie bei Bedarf auf **Unskip** klicken.
 - b. Wenn Sie fertig sind, klicken Sie auf **Ergebnisse anzeigen**, um die unterstützten Konfigurationen für Ihre Suchkriterien anzuzeigen.
4. Wählen Sie in der **Expert-Ansicht** die Suchkriterien aus, die Sie für die verschiedenen Komponenten verwenden möchten. Wir empfehlen Ihnen, von links nach rechts zu wechseln, da jede Auswahl die verbleibenden Kriterien eingrenzen wird. Sie müssen nicht für jede Komponente eine Auswahl treffen.
 - a. Wenn Sie fertig sind, klicken Sie auf **Ergebnisse anzeigen**, um die unterstützten Konfigurationen für Ihre Suchkriterien anzuzeigen.

5. Im Rahmen des **ONTAP SAN Hosts vereinfacht** können Sie auch Folgendes tun:
 - a. Klicken Sie auf das Buchsymbol, um die für Ihre Auswahl geltenden Richtlinien und Richtlinien anzuzeigen.
 - b. Klicken Sie auf das Kettensymbol, um eine gemeinsam nutzbare URL für Ihre Auswahl zu generieren, die Sie mit anderen teilen können.
 - c. Klicken Sie auf das Symbol Rückgängig, um die gesamte Auswahl zu löschen und von vorne zu beginnen.
6. Im Ergebnisbildschirm können Sie Folgendes tun:
 - a. Zeigen Sie Details, Warnungen und Hinweise zu Ihrer Konfiguration an.
 - b. Klicken Sie auf das Sternsymbol, um diese Suche zu einem Favoriten zu machen. Benennen und beschreiben Sie die Konfiguration. Dies wird zu einer gespeicherten Suche, die im Menü **gespeicherte Suche** angezeigt werden kann. Sie können die Konfiguration auch hier abonnieren, die Sie benachrichtigt, wenn Änderungen vorgenommen werden. Wenn Sie sich anmelden, sehen Sie dies auch im Menü **Abonnements**.
 - c. Bewegen Sie den Mauszeiger über die **Build End-to-End-Ansicht mit**, um weitere unterstützte Lösungen zu finden.
 - d. Klicken Sie auf **Was wäre wenn**, um Komponenten zu ändern und andere Kompatibilitätsoptionen zu erkunden.

Mit der Lösungssuche arbeiten

Sie können nach verschiedenen Storage-Lösungen suchen und Lösungen zu Ihren Suchkriterien hinzufügen oder entfernen. Sie können das Suchfeld auf der Seite **Lösungssuche** verwenden, um nach einer bestimmten Lösung zu suchen. Häufig verwendete Lösungen werden im Feld **Lösungssuche** angezeigt.

Über diese Aufgabe

Die Seite **Solution Search** enthält eine Registerkarte **Solution Catalog** und eine Registerkarte **Mapping Assistant**. Auf der Registerkarte **Mapping Assistant** können Sie die Kategorie einer ausgewählten Lösung anzeigen, indem Sie entweder **nach Kategorie zuordnen** oder **nach Lösung zuordnen** auswählen.

Lösungskatalog

Auf der Registerkarte **Solution Catalog** können Sie mithilfe der Filterleiste **Solutions** filtern.

Sie können auch die Option **PVR erforderlich, EOS und veraltete Konfigurationen** auswählen, wenn Sie solche Konfigurationen einbeziehen möchten.

Zuordnungsassistent

Im Folgenden sind die beiden Arten von Arbeitsbereichsmodi aufgeführt:

- **Nach Kategorie zuordnen:** Sie können eine Kategorie aus den aufgeführten Kategorien auswählen und alle Lösungen aktivieren, die die ausgewählte Kategorie enthalten, mit gültigen Lösungen am Anfang der Liste. Sie können einzelne oder mehrere aktivierte Lösungen Ihrer Wahl hinzufügen. Sie können das Textfeld **Suchkategorien** verwenden, um nach einer bestimmten Kategorie zu suchen.
- **Nach Lösung zuordnen:** Sie können eine Lösung aus den aufgeführten Lösungen auswählen und alle

Lösungen aktivieren, die die ausgewählte Lösung enthalten, mit gültigen Lösungen oben in der Liste. Sie können einzelne oder mehrere aktivierte Lösungen Ihrer Wahl hinzufügen. Sie können das Textfeld **Suchlösungen** verwenden, um nach einer bestimmten Kategorie zu suchen.

Sie können auch die Option **PVR erforderlich, EOS und veraltete Konfigurationen** auswählen, wenn Sie solche Konfigurationen einbeziehen möchten.

Wenn Sie fertig sind, können Sie die von Ihnen ausgewählten Elemente unter **Ausgewählte Storage-Lösungen** sehen. **Klicken Sie auf View Refine Search Criteria** oder **Skip to Results**.

Geführte Suche

Geführte Suche ist aktiviert, wenn Sie eine Lösung auswählen. Die **Guided Search** bietet einen geführten Workflow, um Kriterien weiter zu verfeinern.

Schritte

1. Klicken Sie auf der Startseite auf die **Lösungssuche**.
2. Wählen Sie die Ansicht aus, die Sie verwenden möchten:
 - a. Klicken Sie auf die **Expert-Ansicht**, um erweiterte Kriterienoptionen anzuzeigen.
 - b. Klicken Sie auf die **Ansicht mit Anleitung**, um vereinfachte und geführte Kriterienoptionen anzuzeigen.
3. Wählen Sie in der **Novice-Ansicht** die angezeigten Suchkriterienoptionen aus:
 - a. Klicken Sie auf **Überspringen**, um zur nächsten Komponente zu wechseln, ohne eine Auswahl zu treffen. Sie können zur Komponente zurückkehren, indem Sie bei Bedarf auf **Unskip** klicken.
 - b. Klicken Sie nach den ersten fünf Auswahlen auf **Mehr anzeigen**, um Ihre Suchkriterien weiter zu verfeinern. Sie können zur vorherigen Ansicht zurückkehren, indem Sie auf **weniger anzeigen** klicken.
 - c. Wenn Sie fertig sind, klicken Sie auf **Ergebnisse anzeigen**, um die unterstützten Konfigurationen für Ihre Suchkriterien anzuzeigen.
4. Wählen Sie in der **Expert-Ansicht** die Suchkriterien aus, die Sie für die verschiedenen Komponenten verwenden möchten. Wir empfehlen Ihnen, von links nach rechts zu wechseln, da jede Auswahl die verbleibenden Kriterien eingrenzen wird. Sie müssen nicht für jede Komponente eine Auswahl treffen.
 - a. Wenn Sie fertig sind, klicken Sie auf **Ergebnisse anzeigen**, um die unterstützten Konfigurationen für Ihre Suchkriterien anzuzeigen.
5. Im Rahmen der **Lösungssuche** können Sie auch Folgendes tun:
 - a. Klicken Sie auf das Buchsymbol, um die für Ihre Auswahl geltenden Richtlinien und Richtlinien anzuzeigen.
 - b. Klicken Sie auf das Kettensymbol, um eine gemeinsam nutzbare URL für Ihre Auswahl zu generieren, die Sie mit anderen teilen können.
 - c. Klicken Sie auf das Symbol Rückgängig, um Ihre gesamte Auswahl zu löschen und von vorne zu beginnen.
6. Im Ergebnisbildschirm können Sie Folgendes tun:
 - a. Zeigen Sie Details, Warnungen und Hinweise zu Ihrer Konfiguration an.
 - b. Klicken Sie auf das Sternensymbol, um diese Suche zu einem Favoriten zu machen. Benennen und beschreiben Sie die Konfiguration. Dies wird zu einer gespeicherten Suche, die über das Menü gespeicherte Suche angezeigt werden kann. Sie können die Konfiguration auch hier abonnieren, die Sie benachrichtigt, wenn Änderungen vorgenommen werden. Wenn Sie sich anmelden, sehen Sie dies

auch im Menü **Abonnements**.

- c. Bewegen Sie den Mauszeiger über die **Build End-to-End-Ansicht mit**, um weitere unterstützte Lösungen zu finden.
- d. Klicken Sie auf **Was wäre wenn**, um Komponenten zu ändern und andere Kompatibilitätsoptionen zu erkunden.

Mit Liste und Suchen arbeiten

Im Arbeitsbereich **Liste und Suche** können Sie die bestmöglichen Konfigurationen für Ihre Komponenten anzeigen.

Über diese Aufgabe

Verwenden Sie das Fenster **Component Explorer** auf der linken Seite, um Konfigurationen für ausgewählte Komponenten anzuzeigen. Im rechten Bereich werden die Lösungen angezeigt. Jede Registerkarte stellt eine Speicherlösung und die Anzahl der Konfigurationen dar, die die ausgewählten Komponenten verwenden. Wenn die grüne Umschalttaste **Logic** im Arbeitsbereich **Liste und Komponente suchen** auf **ODER** gesetzt ist, können Sie nach Lösungen suchen, die Konfigurationen mit einzelnen Komponenten enthalten. Wenn die grüne Schaltfläche **Logic** auf **UND** gesetzt ist, können Sie nach Lösungen suchen, die Konfigurationen mit allen ausgewählten Komponenten enthalten. Wenn innerhalb desselben Komponententyps mehrere Komponenten ausgewählt sind, wird die Schaltfläche auf **ODER** gesetzt.

Schritte

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Liste und Suchen**.
2. Suchen Sie im **Component Explorer** nach einem Komponentennamen oder erweitern Sie die Auswahl, um Komponenten zum **List and Find Component Workarea** hinzuzufügen.



Sie können bestimmte aktivierte Lösungen auswählen, nachdem Sie eine Komponente zur **Liste und Komponentearbeitsbereich suchen** hinzugefügt haben, bevor Sie auf **Weiter** klicken. Sie können auch maximal 3000 Zeilen für jeweils eine Lösung in eine Excel-Tabelle oder PDF exportieren.

3. Klicken Sie auf **Weiter**, um zu sehen, wo die Komponenten in Konfigurationen über mehrere Lösungen hinweg auf der Seite **Ergebnisse** verwendet werden. Die am besten kompatible Konfiguration für Ihre Liste der Komponenten wird angezeigt.

Arbeiten Sie mit der erweiterten Suche

Mit der **Erweiterte Suche** können Sie nach verschiedenen Komponenten suchen, um Komponenten zu Ihren Suchkriterien hinzuzufügen oder zu entfernen. Sie können das Suchfeld im Fenster **Erweiterte Suche** verwenden, um nach Komponenten zu suchen.

Sie können bei Bedarf die folgenden Filter verwenden:

- Wählen Sie **Keine eingeschränkten Supportkomponenten anzeigen**, um zu verhindern, dass Komponenten mit eingeschränkter Unterstützung in den Ergebnissen angezeigt werden.
- Wählen Sie **Keine EOVS-Komponenten anzeigen** aus, um zu verhindern, dass Komponenten mit End-of-Version-Unterstützung in den Ergebnissen angezeigt werden.

Auf dieser Seite können Sie auch den **Komponenten-Explorer**, **gespeicherte Kriterien oder Konfigurationen laden** oder den **Suchassistenten** verwenden.

Entdecken Sie das Interoperabilitäts-Matrix-Tool

Das Interoperabilitäts-Matrix-Tool (IMT) ist eine webbasierte Applikation, mit der Sie nach Kompatibilität und unterstützten Konfigurationen für Ihre NetApp Produkte suchen.

Sie können die folgenden Aufgaben ausführen:

Wird verwendet...	Sie können diese Aufgaben ausführen...
Homepage	Suche mit ONTAP SAN-Host vereinfacht , Lösungssuche , Liste und Suche und Erweiterte Suche zur Kompatibilität. Bietet einen direkten Link zu den Training Videos und dem Active IQ Interop Berater .
ONTAP-SAN-Host vereinfacht	Prüfen Sie die Kompatibilität für ONTAP-Versionen und Flash/Fabric-Speicherversionskombinationen.
Lösungssuche	Suchen Sie nach einer Lösung und fügen Sie Kriterien hinzu, um die Kompatibilität zu überprüfen.
Auflisten und Suchen	Sie müssen wissen, wo die Komponente in verschiedenen Konfigurationen und in allen Lösungen eingesetzt wird.
Erweiterte Suche	Suchen Sie nach Komponenten und fügen Sie Kriterien hinzu, um die Kompatibilität zu überprüfen.
Abonnements	Zeigen Sie * Speicherlösung, Kategorie oder Komponente* Konfigurationen an, die Sie zuvor abonniert haben.
Benachrichtigungen	Anzeigen von IMT Update-Benachrichtigungen
Gespeicherte Suche	Öffnen Sie zuvor gespeicherte Suchvorgänge.
Konfig. Nicht gefunden	Verwenden Sie diese Datei, um eine Konfiguration zu melden, die Sie in IMT nicht finden können.
Toolbox	Greifen Sie abhängig von Ihrer Rolle als Kunde, Partner oder interner NetApp -Mitarbeiter auf Tools zu.
Berichte An	Exportieren von Konfigurationen für eine Lösung mit dem Bericht Complete Daily Exports oder Exportieren von Komponenten zur Unterstützung der End-of-Version mithilfe des Berichts Component EOVS Summary .
Abwägen	Erstellen Sie eine Liste der Favoriten * Liste und Suchen* Kategorien. Diese Kategorien werden oben im Component Explorer in Liste und Suchen angezeigt.
Hilfe	Klicken Sie auf Was ist neu , um die neuesten Versionshinweise für den IMT anzuzeigen. Klicken Sie auf Online-Hilfe , um dieses Hilfeset zum Interoperabilitäts-Matrix-Tool anzuzeigen. Klicken Sie auf Training , um Videos anzuzeigen, in denen Sie erfahren, wie Sie das Interoperabilitäts-Matrix-Tool verwenden können " NetApp Learning Center ". Um ein Problem zu melden oder Feedback für das Interoperabilitäts-Matrix-Tool zu geben, klicken Sie auf den Link Problem melden . Klicken Sie auf FAQ , um die häufig gestellten Fragen und Antworten zu IMT anzuzeigen. Klicken Sie auf Dateninitiative , falls verfügbar, um die geplante Bereinigung der IMT-Datenbank anzuzeigen. Klicken Sie auf über IMT , um die Version und Copyright-Erklärung anzuzeigen. Klicken Sie auf Bekannte Probleme , um gemeldete und ungelöste Fehler im Produkt anzuzeigen.

Wird verwendet...	Sie können diese Aufgaben ausführen...
Tour starten	Sehen Sie sich eine Führung durch die IMT an.
<Your name>	Klicken Sie auf Abmelden des IMT.



Wenn Sie die Größe des Fensters ändern, reagieren alle Seiten.

Verwenden Sie Das Abonnement

Über den Link **Abonnement** können Sie **Storage Solution, Category oder Component** abonnieren. Wenn Sie eine bestimmte Speicherlösung, Kategorie oder Komponente abonniert haben, erhalten Sie eine E-Mail nur, wenn Änderungen in den abonnierten Lösungen, Kategorien oder Komponenten vorgenommen werden.

Sie erhalten E-Mails für die folgenden Abonnements:

1. **Speicherlösung:** Wenn die Änderungen im Statusupdate vorgenommen werden, werden die zugehörigen oder nicht zugeordneten Kategorien und Konfigurationen hinzugefügt oder gelöscht.
2. **Kategorie:** Wenn die Komponenten hinzugefügt oder aus der Kategorie gelöscht werden.
3. **Komponente:** Wenn die Änderungen im Anzeigenamen der Komponente oder des Status der Komponente vorgenommen werden.



Sie erhalten eine E-Mail, je nachdem, welche Art von Häufigkeit Sie auswählen. Die beiden Frequenztypen sind wie folgt:

- **Sofort:** Sie erhalten sofort eine E-Mail, wenn Änderungen an den abonnierten Lösungen, Kategorien oder Komponenten vorgenommen werden.
- **Digest:** Sie erhalten alle sieben Tage eine angesammelte E-Mail, die alle Änderungen widerspiegelt, die an den abonnierten Lösungen, Kategorien oder Komponenten vorgenommen werden.

Verwenden Sie Benachrichtigungen

Im Menü **Benachrichtigungen** werden Ihre aktuellen Benachrichtigungen angezeigt.

Gespeicherte Suchfunktionen

Sie können verschiedene Lösungen oder Konfigurationen über das Menü **gespeicherte Suche** laden, mit dem Sie zu zuvor gespeicherten Suchergebnissen, zuletzt gespeicherten Suchergebnissen und gespeicherten Konfigurationen navigieren können.

Die Registerkarte **Suchkriterien** enthält Ihre gespeicherten Suchen. Auf dieser Registerkarte können Sie Suchen freigeben oder Suchen anzeigen, die andere für Sie freigegeben haben. Die Registerkarte **Konfiguration** enthält Ihre gespeicherten Konfigurationen. Auf dieser Registerkarte können Sie Konfigurationen freigeben oder Konfigurationen anzeigen, die andere für Sie freigegeben haben.

Die Registerkarte **Letzte Suche** enthält die letzten 30 Sätze von Suchkriterien, vom letzten bis zum ältesten. Es listet auch den **Suchfluss** auf, der die Ursprungsseite angibt, die **Liste und Suche, Solution Explorer oder Advanced Search** sein kann. Die Kriterien werden automatisch gespeichert. Diese Seite listet auch das

Datum der letzten Änderung einer gespeicherten oder letzten Suche auf. Sie können **Load** eine Suche aus der Liste laden, um die Kriterien bzw. Konfigurationen anzuzeigen.

Verwenden von „Can’t Find“-Konfiguration

Wenn Sie die benötigte Konfiguration nicht finden können, können Sie das Problem mit der Funktion **CA NOT FIND CONFIG?** an das Support-Team melden.

Öffnen Sie das Menü **Can’t Find Config?**, um ein Problem zu melden. Füllen Sie das Formular aus, und senden Sie es für weitere Unterstützung.

Tools in Toolbox verfügbar

Die Registerkarte **Toolbox** zeigt Ihnen eine Liste nützlicher Tools, die in drei Benutzerkategorien unterteilt sind. Für jedes Werkzeug wird ein Link angezeigt.

- Kunden
 - Active IQ
 - Config Advisor
 - ConfigEdge
 - Hardware Universe
 - Active IQ Interop-Berater
 - Öffentliche NetApp Website
 - NetApp Support-Website
 - Eine Sammlung
 - Unified Parser
- Partner
 - Field Portal
 - LatX
 - QuoteEdge
 - SmartSolve
 - Synergie
 - System Performance Modeler
 - Tech Refresh Tool
- Innerhalb von NetApp
 - Agil
 - BURT
 - EPIC

Lösungsberichte

Sie können Excel- oder PDF-Versionen von Lösungsberichten mit der Funktion **Berichte**

> **tägliche Exporte abschließen** anzeigen und herunterladen. Sie können auch die Excel-Version der **Component EOVS Summary** herunterladen, die Komponenten auflistet, die die Versionsunterstützung erreicht haben.

Arbeiten Sie mit Voreinstellungen

Das Menü **Voreinstellungsliste und Suchkategorieeinstellungen** öffnet die Seite **Liste und Suchkategorieeinstellungen**, auf der Sie Ihre Lieblingskategorien oben in der Liste **Liste und Komponentenexploration suchen** speichern können.

Über diese Aufgabe

Sie können die Seite **Liste und Kategorie-Einstellungen suchen** verwenden, um Ihre Lieblingskategorien auszuwählen. Diese Kategorien werden oben in der Liste **Liste und Komponenten-Explorer suchen** angezeigt und sind rot markiert.

Schritte

1. Klicken Sie auf der Startseite auf **Preferences List und Find Category Preferences**. Die Seite **Liste und Suchkategorieeinstellungen** wird geöffnet.
2. Wählen Sie die Kategorien aus, die Sie als Favoriten speichern möchten. Im Feld **Suchkategorien** können Sie durch die Liste blättern oder nach Kategorien suchen. Sie können beliebig viele Kategorien auswählen.
3. Klicken Sie auf **Speichern**, um Ihre Einstellungen zu behalten. Bei Bedarf können Sie auf **Reset** klicken, um die vorhandene Voreinstellungsliste zu löschen.
4. Um Ihre Einstellungen anzuzeigen, klicken Sie auf **Home** und dann auf **Liste und Suchen**. Ihre Lieblingskategorien erscheinen oben im **Component Explorer**, rot umrandet.

Suchworkflow des Interoperabilitäts-Matrix-Tools

Bei der Verwendung des Interoperabilitäts-Matrix-Tools ist es wichtig, dass Sie einige der allgemeinen Anwendungsfälle verstehen, die mithilfe der Workflows erläutert werden.

Arbeiten Sie mit dem Suchassistenten

Suchassistent bietet Vorschläge, um die kompatiblen Konfigurationen je nach den von Ihnen eingegebenen Suchkriterien zu untersuchen. Im Abschnitt **Suchassistent** werden die häufig verwendeten Kategorien angezeigt, aus denen Sie Komponenten auswählen können, die in die Suchkriterien aufgenommen werden sollen. Je nach gewählter Komponente zeigt der Suchassistent die kompatiblen Komponenten und Lösungen an.

Falls Sie falsche Suchkriterien eingegeben haben und das Interoperabilitäts-Matrix-Tool (IMT) keine Ergebnisse finden kann, zeigt der **Suchassistent** die Vorschläge zur Korrektur der Suchkriterien an.

Textfeld „mit Suche arbeiten“

Mithilfe des Suchtextes können Sie nach Komponenten, Lösungen, Kategorien und Konfigurationen suchen. Je nach eingebuchtem Text werden im Suchfeld mögliche Treffer angezeigt, die Sie in die Suchkriterien aufnehmen können.

Verwenden Sie Die Option Suchkriterien Verfeinern

Refine Search Criteria ermöglicht es Ihnen, kompatible Konfigurationen für Ihr Produkt zu erkunden. Wenn Sie Komponenten aus verschiedenen Kategorien auswählen, können Sie die Konfigurationen, die Sie erhalten, auf die gewünschten Konfigurationen für Ihr Produkt beschränken.

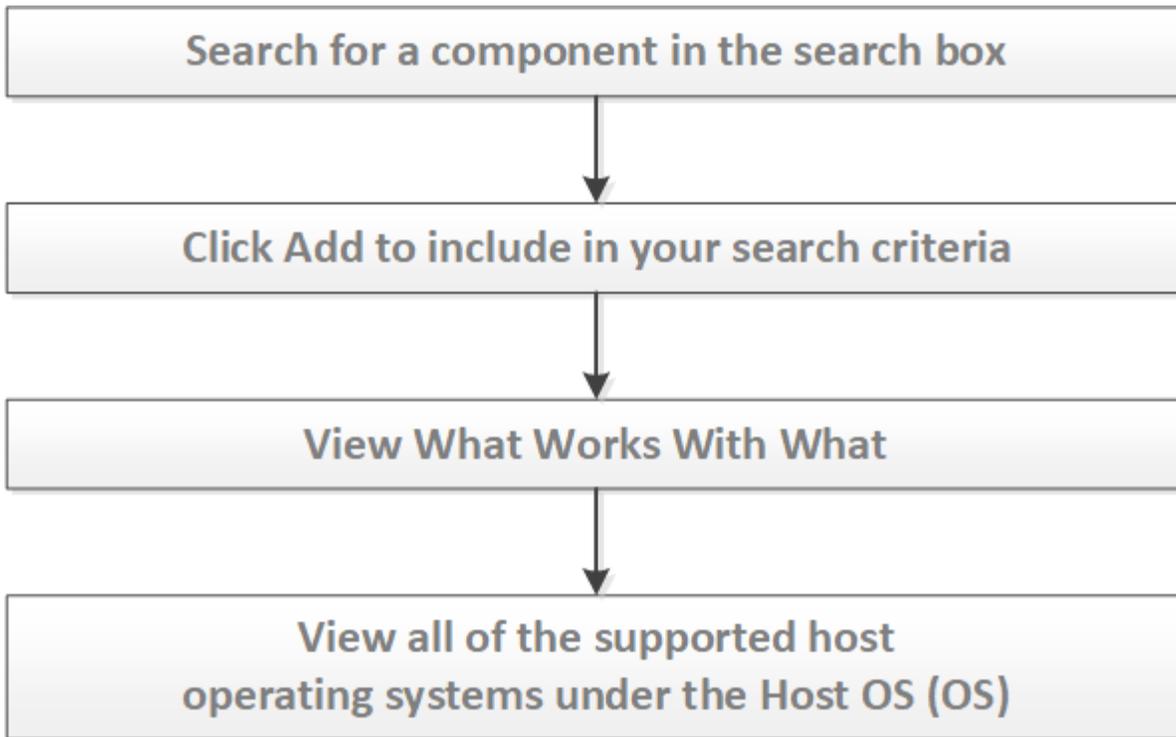


Die Schlüsselwörter **Rack** und **Blade** werden nur mit den Komponenten in **4.x** angezeigt.

Finden Sie ein kompatibles Host-Betriebssystem für Ihre Produkte

Sie können das Interoperabilitäts-Matrix-Tool verwenden, um die unterstützten Host-Betriebssysteme anzuzeigen, die mit Ihrem Produkt kompatibel sind.

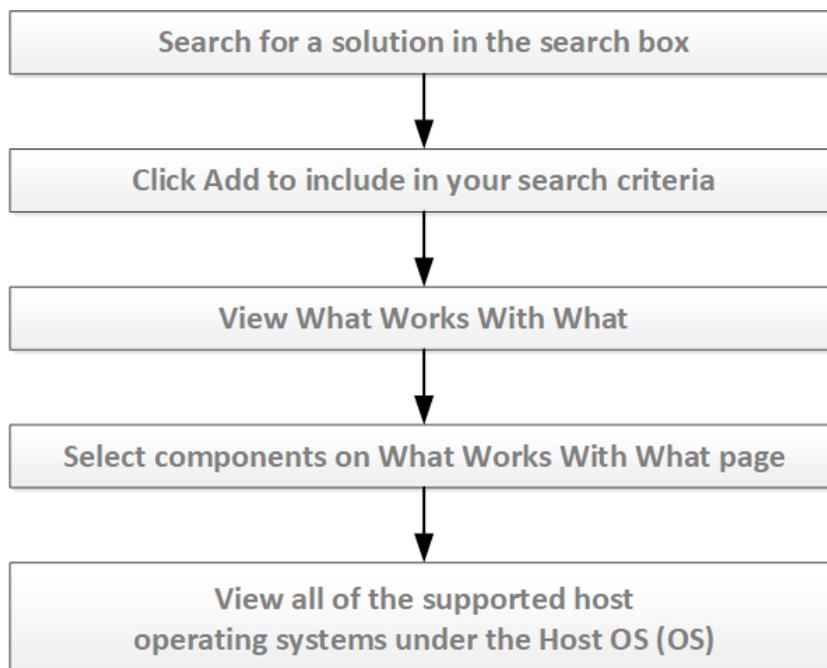
Im Folgenden wird der Workflow dargestellt:



Finden Sie den kompatiblen Windows Server-Host für Ihre Produkte

Sie können das Interoperabilitäts-Matrix-Tool verwenden, um die kompatiblen Windows Server-Hosts für Ihre Produkte anzuzeigen.

Im Folgenden wird der Workflow dargestellt:



Finden Sie Kompatibilität mit HBA-Karten

Mit dem **ONTAP SAN Host vereinfacht** Feature wird die Benutzeroberfläche vereinfacht und in drei Komponenten zusammengefasst; es gab dreizehn Komponenten in früheren Versionen der Benutzeroberfläche. Die restlichen zehn Komponenten werden von NetApp implizit unterstützt, sofern sie von den jeweiligen Herstellern unterstützt werden. **Hinweise** und **Alerts** sind nach Lösungen kategorisiert und werden zu jedem Ergebnis hinzugefügt.

Das Interoperabilitäts-Matrix-Tool (IMT) unterstützt drei Komponenten: ONTAP OS, Host OS und Protokoll.

Sie können die IMT verwenden, um die Support-Möglichkeiten des Host-Betriebssystems mit ONTAP zu validieren.

Validieren Sie beispielsweise die Kompatibilität der Cisco Unified Computing System (Cisco UCS) Blade-Server mit ONTAP, indem Sie die folgende Konfiguration verwenden:

Beispiel Cisco UCS Blade Server Konfiguration

- ONTAP OS: 9.13.1
- Host-Betriebssystem: Red hat Enterprise Linux 9.2
- Servermodell: Cisco UCS B200 M6 Blade-Server
- Host Bus Adapter (HBA)
 - Modell: Cisco UCSB-MLOM-40G-04: Virtuelle Schnittstellenkarte Cisco UCS 1440
 - Treiberversion: 1.6.0.53 fnic
 - Firmware-Version: 5.3(2)
- UCS Server Firmware: 5.2(0)
- Protokoll FCoE

Validierung der Cisco UCS Blade Server Supportfähigkeit

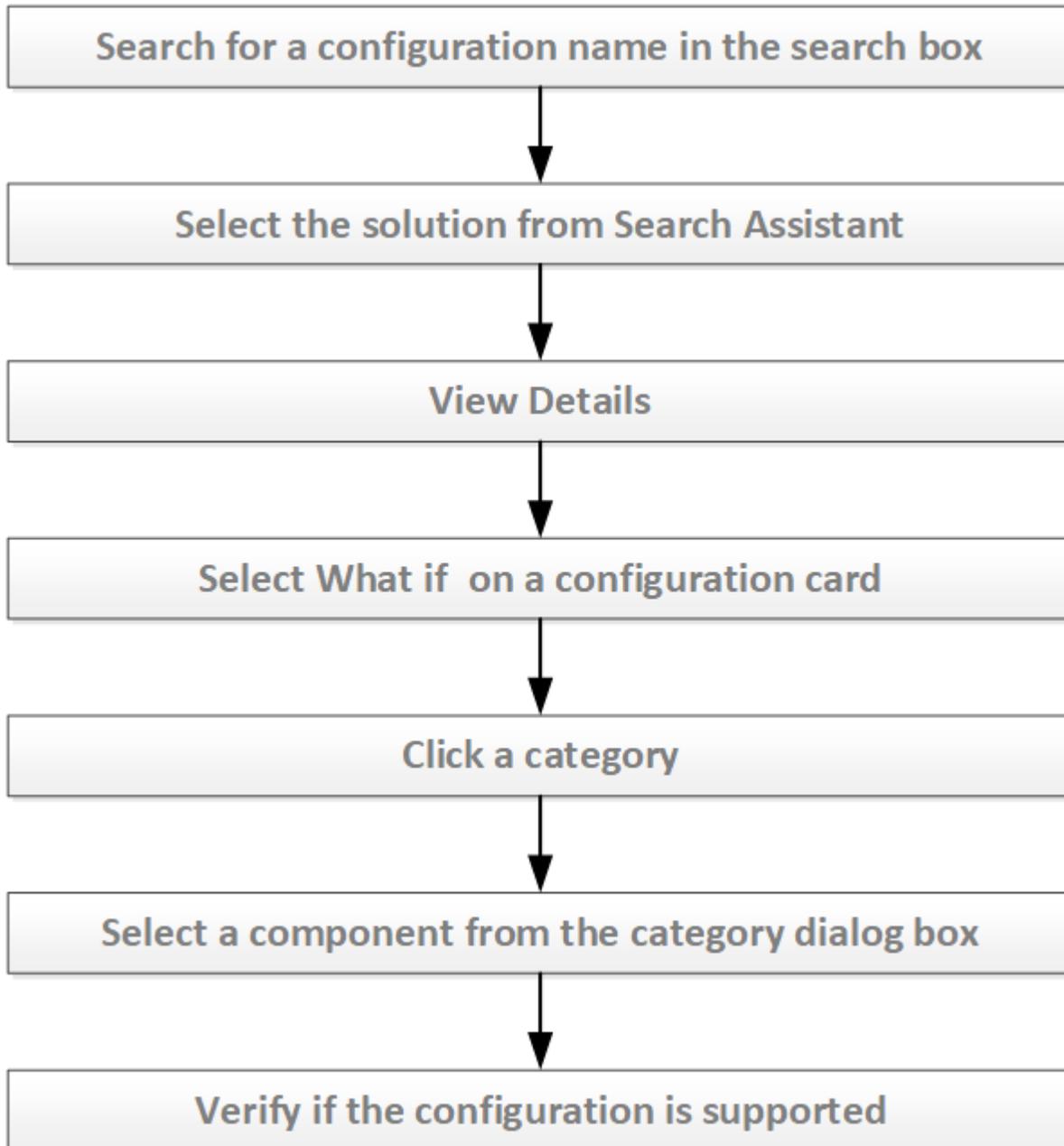
- Verwenden Sie die Funktion **ONTAP SAN Host Simplified** im IMT, um zu überprüfen, ob die Protokolle ONTAP 9.13.1, Red hat Enterprise Linux 9.2 und FCoE als unterstützte Konfigurationen aufgeführt sind.
- Die von NetApp unterstützten HBA-Anbieter sind Broadcom, Marvell und Cisco. Cisco ist in der Liste der unterstützten Adapter enthalten, was bedeutet, dass auch die Cisco Virtual Interface Card (VIC) unterstützt wird.
- Überprüfen Sie mithilfe der Liste der Hardwarekompatibilität des Herstellers (HCL) die Cisco „UCS-Hardware- und Softwarekompatibilität“. Wie in der vorherigen Liste der Serverkonfigurationen erwähnt, überprüfen Sie, ob das HBA-Adaptermodell, die UCS-Server-Firmware-Version sowie der HBA-Treiber und die Firmware-Versionen von Red hat Enterprise Linux 9.2 unterstützt werden.

Suchen Sie nach einer bestimmten Konfiguration und prüfen Sie, ob Produkt-Upgrades oder Downgrade-Supportmöglichkeiten verfügbar sind

Mit dem Interoperabilitäts-Matrix-Tool können Sie eine bestimmte Konfiguration anzeigen,

um eine Komponente in Ihrer Produktkonfiguration zu aktualisieren oder herunterzustufen.

Im Folgenden wird der Workflow dargestellt:



Arbeiten Sie mit Ergebnissen

Sie können die Ergebnisse für die Konfigurationen anzeigen und exportieren, die Ihren Produkthanforderungen entsprechen.

Auf der Seite **Ergebnisse** können Sie eine End-to-End-Ansicht erstellen, indem Sie eine zugehörige Lösung auswählen, die mit der ausgewählten Konfiguration kompatibel ist.

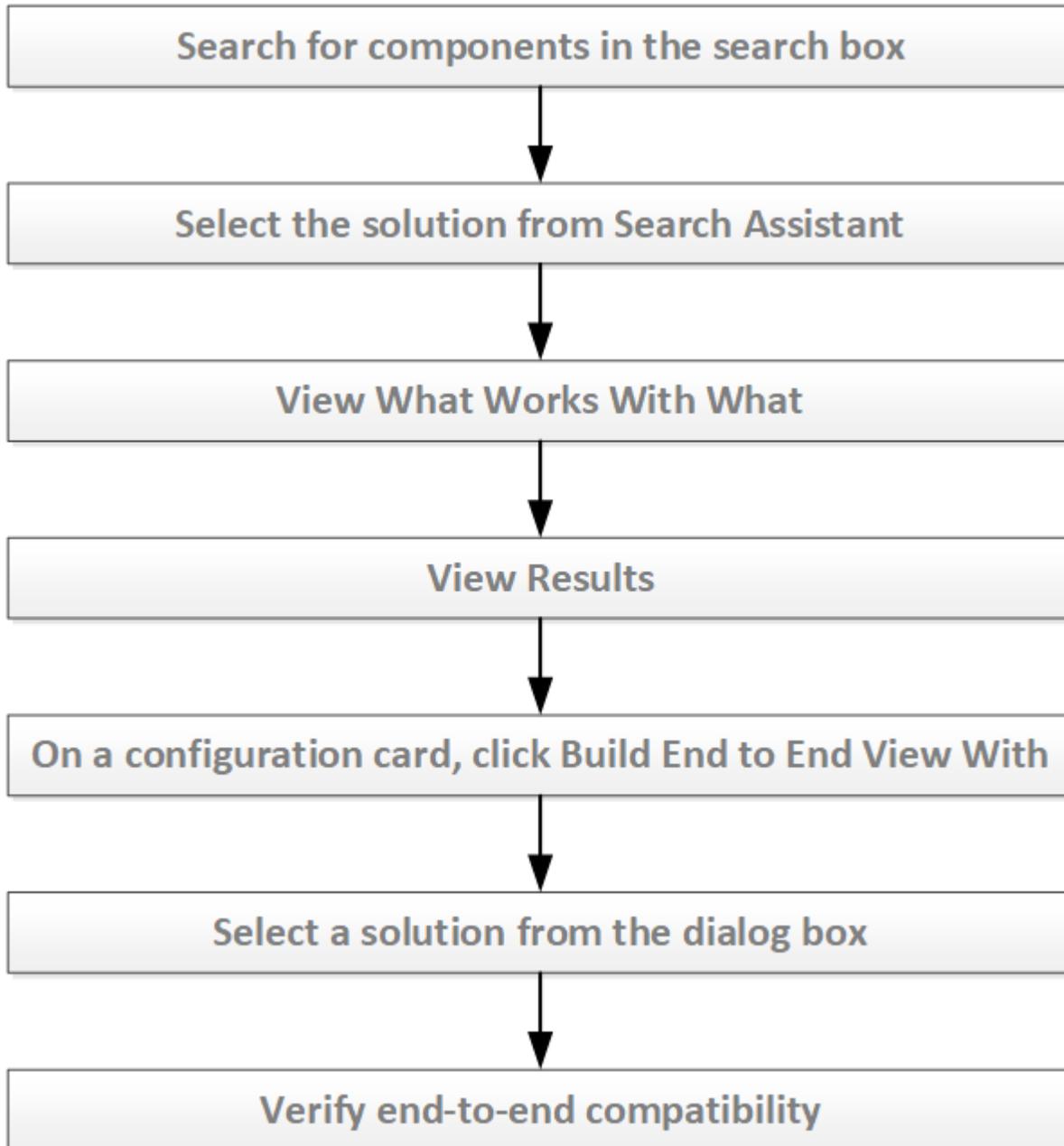


Wenn Sie die erwarteten Ergebnisse nicht sehen, entfernen Sie die Filter.

Lückenlose Kompatibilität über alle Produkte hinweg

Mit dem Interoperabilitäts-Matrix-Tool können Sie eine End-to-End-Kompatibilitätsansicht für alle Produkte erstellen.

Im Folgenden wird der Workflow dargestellt:



Richtlinien und Richtlinien anzeigen

Auf der Seite Richtlinien und Richtlinien werden alle aktuellen Informationen und Anleitungen zur Lösung beschrieben.

Schritte

1. Klicken Sie auf der Seite **Spielplatz** auf **Richtlinien und Richtlinien**. Die Seite **Richtlinien und Richtlinien** wird geöffnet.
2. Lesen Sie die neuesten Nachrichten, Anleitungen, Informationen zu Richtlinien und Copyright für die Lösung. Auf der Seite **Spielplatz** können Sie die Lösung ändern, um andere Richtlinien und Richtlinien anzuzeigen, die für sie spezifisch sind.
3. Schließen Sie die Seite und kehren Sie zur Seite **Spielplatz** zurück.

Verwenden Sie Was-Wäre-Wenn

Sie können alle möglichen Konfigurationen einsehen, die mit Ihren Suchkriterien unterstützt werden. Sie können **Was wäre, wenn** verwenden, um eine Komponente für eine ausgewählte Konfiguration zu aktualisieren oder herunterzustufen und die Kompatibilität zu untersuchen.

Wenn Sie die gewünschte Konfiguration nicht finden können, klicken Sie auf **Feedback**, um ein Problem zu melden. Weitere Informationen finden Sie unter [Melden eines Problems](#).

Das Active IQ-Tool zur Ermittlung der Kompatibilität

Mit dem **Active IQ Interop Advisor**-Tool können Sie einen Kompatibilitätsbericht erstellen, wenn Sie nach bestimmten Kriterien suchen.

Sie können nach einem der folgenden Kriterien suchen:

- Seriennummer
- Cluster-ID
- OneCollect Job-ID

Die vorherigen Suchkriterieninformationen finden Sie unter **MyAutoSupport**.

Problem melden

Wenn ein Problem auftritt, können Sie das Problem mit der Funktion **Problem melden** an das Support- und Feedback-Team melden.

Definieren Sie die Suchkriterien und geben Sie sie ein

Sie können Ihre Suchkriterien mithilfe einer Kombination aus Komponenten, Lösungen oder Kategorien definieren. Mit dem Interoperabilitäts-Matrix-Tool können Sie Suchkriterien eingeben, indem Sie Komponenten, Lösungen oder Kategorien hinzufügen. Sie können Suchkriterien über das Suchfeld, den Lösungs-Explorer oder den Komponenten-Explorer eingeben.

Komponenten zu Suchkriterien hinzufügen

Sie können Komponenten zu Ihren Suchkriterien hinzufügen, indem Sie das Suchfeld oder die **Erweiterte Suche** verwenden.

Über diese Aufgabe

Wenn Sie wissen, welche Komponenten Sie zu den Suchkriterien hinzufügen möchten, können Sie die Komponentennamen in das Suchfeld eingeben. Sie können die **Erweiterte Suche** verwenden, wenn Sie nicht sicher sind, welche Komponenten Sie zu den Suchkriterien hinzufügen möchten.

Wenn Sie die in den Suchkriterien enthaltenen Komponenten löschen möchten, klicken Sie oben rechts auf **alles löschen**.

Schritte

1. Geben Sie auf der Startseite des Interoperabilitäts-Matrix-Tools den Komponentennamen in das Suchfeld ein, um die möglichen Übereinstimmungen für die Komponente anzuzeigen.
 - a. Klicken Sie auf **Hinzufügen**, um die Komponente in die Suchkriterien aufzunehmen.
 - b. Klicken Sie auf **Hinzufügen**, um die Komponenten mehrerer Kategorien in die Suchkriterien einzubeziehen.
 - c. Wenn Sie auf **Alle Treffer anzeigen** klicken, zeigt IMT die **Erweiterte Suche** an, mit der Sie weitere Komponenten zu den Suchkriterien hinzufügen können.
2. Optional Mit der **erweiterten Suche** können Sie eine Komponente zu den Suchkriterien hinzufügen.
 - a. Klicken Sie Auf **Erweiterte Suche**.
 - b. Wählen Sie im Fenster **Erweiterte Suche** im linken Fensterbereich eine Kategorie oder Lösung aus.
 - c. Identifizieren Sie im rechten Fensterbereich die Komponente, die zu den Suchkriterien hinzugefügt werden soll, und klicken Sie auf **Hinzufügen**.
 - d. Geben Sie Schlüsselwörter in das Fenster **Erweiterte Suche** ein.

Sie können Schlüsselwörter als Suchoption aktivieren. Wenn diese Option aktiviert ist, können Sie eine oder mehrere Zeilen mithilfe von Schlüsselwörtern durchsuchen, die mit diesen Zeilen verknüpft sind. Sie können auch das Suchfeld im Fenster **Erweiterte Suche** verwenden, um nach einer bestimmten Komponente zu suchen. Um eine mit der **Erweiterten Suche** hinzugefügte Komponente zu entfernen, können Sie im rechten Fensterbereich auf **Entfernen** klicken.

Ergebnis

Wenn Sie Komponenten zu den Suchkriterien hinzufügen, werden die Komponenten im rechten

Fensterbereich unter **Suchkriterien** angezeigt.

Fügen Sie Lösungen zu Suchkriterien hinzu

Sie können Ihre Suchkriterien mit Hilfe des Suchtextes oder der **Lösungssuche** ergänzen.

Über diese Aufgabe

Wenn Sie wissen, welche spezifischen Lösungen zu den Suchkriterien hinzugefügt werden sollen, können Sie die Lösungsnamen in das Suchfeld eingeben. Sie können die **Lösungssuche** verwenden, wenn Sie nicht sicher sind, welche Lösung zu den Suchkriterien hinzugefügt werden soll.

Wenn Sie die in den Suchkriterien enthaltenen Lösungen löschen möchten, klicken Sie oben rechts auf **alles löschen**.

Schritte

1. Geben Sie auf der Startseite des Interoperabilitäts-Matrix-Tools den Namen der Lösung in das Suchfeld ein, um die möglichen Übereinstimmungen anzuzeigen.
 - a. Klicken Sie auf **Hinzufügen**, um die Lösung in die Suchkriterien aufzunehmen.
2. Optional Mit der **Lösungssuche** können Sie eine Lösung zu den Suchkriterien hinzufügen.
 - a. Klicken Sie Auf **Lösungssuche**.
 - b. Geben Sie im Feld **Lösungssuche** die Lösung an, die zu den Suchkriterien hinzugefügt werden soll, und klicken Sie auf **Hinzufügen**.
 - c. Bei Bedarf können Sie das Kontrollkästchen **PVR erforderlich, EOS** und **veraltete Konfigurationen** aktivieren. Dieses Kontrollkästchen enthält Informationen zu Produktabweichungsanforderung, Support für das Ende der Version und veraltete Elemente in den Ergebnissen.

Sie können das Suchfeld im Fenster **Lösungssuche** verwenden, um nach einer bestimmten Lösung zu suchen. Um eine mit der **Lösungssuche** hinzugefügte Lösung zu entfernen, klicken Sie im oberen Bereich auf **Entfernen**.

Ergebnis

Wenn Sie Lösungen zu den Suchkriterien hinzufügen, werden die Lösungen im rechten Fensterbereich unter **Suchkriterien** angezeigt.

Fügen Sie den Suchkriterien Konfigurationsnamen hinzu

Sie können Ihren Suchkriterien Konfigurationsnamen hinzufügen, indem Sie das Textfeld „Suchen“ verwenden.

Bevor Sie beginnen

Um nach kompatiblen Konfigurationen zu suchen, müssen Sie die Konfigurationsnamen angeben. Beispielsweise ist 20150316-114603946 ein Konfigurationsname.

Schritte

1. Geben Sie im Suchfeld den Konfigurationsnamen ein, um die möglichen Übereinstimmungen anzuzeigen.
2. Klicken Sie auf **Hinzufügen**, um den Konfigurationsnamen in die Suchkriterien aufzunehmen.

Arbeiten Sie mit gespeicherten Kriterien, kürzlich durchgeführten Suchen und Konfigurationen

Sie können die Suchkriterien und Konfigurationen speichern und aktualisieren. Sie können die gespeicherten Kriterien und Konfigurationen laden, bearbeiten und löschen.

Speichern Sie die Suchkriterien

Auf der Seite **Suchkriterien verfeinern** können Sie wählen, ob Sie die Suchkriterien speichern oder aktualisieren möchten, um sie später abzurufen.

Bevor Sie beginnen

Sie müssen bereits Lösungen und Komponenten auf der ersten Seite hinzugefügt haben, um die Kriterien für die zukünftige Referenz zu speichern.

Schritte

1. Klicken Sie auf der Seite **Suchkriterien verfeinern** auf **Kriterien speichern**.
2. Geben Sie den **Criteria Name** ein und fügen Sie Informationen in die **Beschreibung** Felder ein. Der **Criteria Name** kann alphanumerisch sein und Sie können bis zu 20 Zeichen hinzufügen. Das Feld **Beschreibung** kann bis zu 100 alphanumerische Zeichen umfassen. Das Interoperabilitäts-Matrix-Tool lässt keine doppelten Namen für das Speichern von Kriterien zu. **Criteria Name** ist obligatorisch.
3. Klicken Sie auf **Kriterien aktualisieren**, um Filter oder Kriterien hinzuzufügen, die als Teil der gespeicherten Kriterien berücksichtigt werden sollen.
4. Klicken Sie Auf **Speichern**. Der Link **Kriterien speichern** ändert sich in **Kriterien aktualisieren**, nachdem Sie die Kriterien gespeichert haben. Sie können maximal 10 Suchkriterien speichern.

Ergebnis

Wenn Sie auf **gespeicherte Suche** klicken, wird ein Popup-Fenster mit den **gespeicherten Kriterien** angezeigt. Auf der Registerkarte **Letzte Suche** werden Ihre letzten Suchanfragen angezeigt.

Jede zuletzt gespeicherte Suche wird durch ihren Zeitstempel eindeutig identifiziert. Sie können auf den Zeitstempel klicken, um zur Seite **Suchkriterien verfeinern** zu gelangen.

Gespeicherte Suchkriterien für andere Benutzer freigeben

Auf der Seite **Suchkriterien verfeinern** können Sie Ihre **gespeicherte Suche**-Kriterien mit anderen Benutzern teilen.

Im Folgenden werden die drei verschiedenen Methoden zum Speichern und Freigeben der Suchkriterien beschrieben:

- [Geben Sie die Kriterien beim Speichern an](#)
- [Teilen Sie die Kriterien nach dem Speichern](#)
- [Gemeinsame Kriterien anzeigen](#)

Geben Sie die Kriterien beim Speichern an

Auf der Seite Suchkriterien verfeinern können Sie die Suchkriterien beim Speichern freigeben.

Bevor Sie beginnen

Sie müssen die Lösungen und Komponenten auf der ersten Seite hinzufügen, um die Kriterien beim Speichern zu teilen.

Schritte

1. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Freigeben, um die gespeicherten Suchkriterien freizugeben.
2. Geben Sie den Benutzernamen in das Textfeld für die Benutzersuche ein, und klicken Sie auf Benutzer hinzufügen.



Wenn der Benutzername nicht vorhanden ist, wird die Validierungsmeldung angezeigt.

3. Sie können mit der Option „Benutzer suchen“ nachschlagen und Kriterien für die gemeinsame Nutzung einreichen.

Teilen Sie die Kriterien nach dem Speichern

Auf der Seite Suchkriterien verfeinern können Sie die Suchkriterien nach dem Speichern freigeben.

Bevor Sie beginnen

Sie müssen die gespeicherten Suchlösungen und Komponenten auf der ersten Seite hinzufügen, um die Kriterien nach dem Speichern gemeinsam zu nutzen.

Schritte

1. Klicken Sie auf der Startseite auf die Option gespeicherte Suche.
2. Klicken Sie auf „Teilen“, um die Kriterien für andere freizugeben.
3. Geben Sie den Benutzernamen in das Textfeld ein, um die Benutzer zu durchsuchen, und klicken Sie auf Senden.

Gemeinsame Kriterien anzeigen

Bevor Sie beginnen

Sie müssen die Lösungen und Komponenten in der gespeicherten Suche speichern.

Schritte

1. Sie können die Kriterien anzeigen, die Sie mit anderen Benutzern geteilt haben, indem Sie die Option gespeicherte Suche als Standard festlegen.
2. Wählen Sie in der Spalte Freigegeben von den Eintrag Benutzername aus, um die gemeinsamen Kriterien anzuzeigen.
3. Es wird eine E-Mail-Benachrichtigung an die freigegebenen Benutzer gesendet, die über die Freigabe informiert werden.



Die Aktualisierung der ursprünglichen Kriterien hat keinen Einfluss auf die gemeinsamen Kriterien. Sie gelten als separate Einheiten.

Gespeicherte Kriterien laden

Auf der Startseite können Sie entweder nach Komponenten suchen oder die zuvor gespeicherten Kriterien laden.

Bevor Sie beginnen

Sie müssen die Suchkriterien auf der Startseite gespeichert haben.

Über diese Aufgabe

Sie können auf **gespeicherte Suche** klicken, um alle zuvor gespeicherten Kriterien zu laden.

Schritte

1. Klicken Sie auf der ersten Seite auf **gespeicherte Suche**.
2. Klicken Sie auf **Kriterien** oder **Konfiguration**, um die gespeicherten Kriterien oder Konfigurationen zu laden. Nachdem Sie den Kriteriennamen ausgewählt haben, werden die Kriterien im Bereich Suchkriterien geladen.

Gespeicherte Kriterien bearbeiten

Sie können die zuvor gespeicherten Suchkriterien bearbeiten. Sie können den gespeicherten Kriterien neue Komponenten hinzufügen oder die Komponente aus vorhandenen gespeicherten Kriterien entfernen.

Bevor Sie beginnen

Sie müssen die gespeicherten Kriterien für die Bearbeitung laden.

Schritte

1. Laden Sie die gespeicherten Kriterien, und klicken Sie auf den Link **gespeicherte Kriterien**.
2. Klicken Sie auf den Link **Suchkriterien verfeinern**. Sie können die Kriterien hinzufügen oder aus gespeicherten Kriterien entfernen.

Gespeicherte Kriterien löschen

Sie können die gespeicherten Suchkriterien löschen.

Über diese Aufgabe

Sie müssen den Namen der gespeicherten Kriterien haben, um die gespeicherten Kriterien löschen zu können.

Schritte

1. Klicken Sie in der Spalte **Aktion** auf das Löschen-Symbol **X**. Im Popup-Fenster werden Sie gefragt, ob Sie die gespeicherten Kriterien löschen möchten.
2. Klicken Sie auf **Ja**, um gespeicherte Kriterien zu löschen.
3. Klicken Sie auf **Nein**, um die gespeicherten Kriterien beizubehalten.

Konfiguration speichern

Sie können Konfigurationen mit einem beliebigen Namen für eine bestimmte Lösung speichern. Auf diese Weise können Sie die Konfigurationen zu einem späteren Zeitpunkt abrufen, ohne sich die komplizierte Konfigurations-ID merken zu müssen.

Bevor Sie beginnen

Sie können die gewünschte Konfiguration später ganz einfach abrufen, indem Sie nach dem angegebenen Namen suchen.

Über diese Aufgabe

Wenn Sie später auf die Konfiguration verweisen möchten, können Sie die Konfiguration mit einem beliebigen Namen speichern.

Schritte

1. Klicken Sie auf der Seite **Results** auf STAR, um die Konfiguration zu speichern. Nachdem Sie die Konfiguration gespeichert haben, wird der Stern gelb. Sie können maximal 20 Konfigurationen speichern.
2. Geben Sie im Dialogfeld **Tag-Konfiguration** den Namen und die Beschreibung ein, um die Konfiguration als Referenz zu markieren. Der gespeicherte Konfigurationsname wird auf dem Link Konfigurationsdetails angezeigt. Sie können einem bestimmten Tag mehrere Konfigurationen hinzufügen. Ein Tag ist für eine einzige Lösung einzigartig. Verschiedene Benutzer können denselben Tag-Namen verwenden.
3. Wählen Sie den Tag-Namen aus dem Dropdown-Pfeil aus, um Konfigurationen zu einer bereits gespeicherten Registerkarte hinzuzufügen.

Konfigurationen abonnieren

Sie können Konfigurationen mit einem beliebigen Namen für eine bestimmte Lösung oder Komponente abonnieren. Dies hilft Ihnen, Updates per E-Mail zu erhalten, wenn in der Zeile „abonniert“ eine Aktualisierung oder Änderung vorgenommen wird. Sie können maximal 20 Konfigurationen abonnieren.

Über diese Aufgabe

Sie können die E-Mails für die folgenden Instanzen erhalten:

- Wenn Komponenten zur Konfiguration hinzugefügt werden
- Wenn Komponenten aus der Konfiguration gelöscht werden
- Wenn Notizen hinzugefügt oder aus der Konfiguration gelöscht werden

- Wenn der Status der Konfiguration von unterstützt in einen der zusätzlichen Terminalzustände geändert wird (EOS, veraltet usw.).

Schritte

1. Klicken Sie auf der Seite **Results** auf STAR, um die Konfiguration zu speichern. Nachdem Sie die Konfiguration gespeichert haben, wird der Stern gelb. Sie können maximal 20 Konfigurationen speichern.
2. Geben Sie im Dialogfeld **Tag-Konfiguration** den Namen und die Beschreibung ein, um die Konfiguration als Referenz zu markieren.
3. Klicken Sie auf das Kontrollkästchen **Abonnieren** für diese Konfiguration.
4. Klicken Sie Auf **Tag**.

Abonnement-Konfigurationen abbestellen

Sie können die Konfiguration von der Seite **Results** abbestellen, wenn Sie weitere Updates erhalten möchten.

Bevor Sie beginnen

Sie müssen die Konfigurationen von der Seite **Ergebnisse** abonniert haben.

So kündigen Sie die Konfiguration ab:

- Klicken Sie auf der Seite **Results** auf STAR, um die abonnierte Konfiguration abzubestellen. Wenn Sie die Konfiguration aus der Favoritenliste entfernen, wird die Anmeldung der Konfiguration automatisch aufgehoben.

Gespeicherte Konfiguration laden

Sie können die zuvor gespeicherten Konfigurationen von der Startseite aus laden. Sie können den Tag-Namen, die Beschreibung und den Lösungsnamen der gespeicherten Konfiguration anzeigen.

Bevor Sie beginnen

Sie können die spezifische Konfiguration laden, indem Sie nach dem Namen suchen, den Sie für diese bestimmte Konfiguration angegeben haben.

Über diese Aufgabe

Wenn Sie die Konfiguration bereits gespeichert haben, können Sie sie jederzeit später laden.

Schritte

1. Klicken Sie auf der Startseite auf die Option **gespeicherte Suche**, um die gespeicherte Konfiguration zu laden.
2. Klicken Sie auf der Registerkarte **Saved Configuration** auf Configuration.
3. Wenn Sie den Mauszeiger über die gespeicherte Konfiguration bewegen, wird der Konfigurationsname angezeigt.

4. Klicken Sie auf **Tag Name** und laden Sie die Konfiguration.
5. Klicken Sie auf den Link **Details anzeigen**, um zur Ergebnisseite zu gelangen.

Konfiguration aus gespeicherten Tags entfernen

Sie können die gespeicherte Konfiguration entfernen oder aktualisieren, die Sie nicht benötigen.

Über diese Aufgabe

Wenn Sie die Konfiguration aus den Ergebnissen gespeichert haben, können Sie sie entfernen, wenn Sie sie nicht mehr als Referenz benötigen.

Schritte

1. Klicken Sie auf das gelbe Sternsymbol, um die gespeicherte Konfiguration zu entfernen oder zu aktualisieren.
2. Klicken Sie auf **Entfernen**, um die gespeicherte Konfiguration zu löschen. Nachdem Sie im Popup-Fenster auf die Schaltfläche Entfernen geklickt haben, ändert sich das Sternsymbol von gelb zu weiß.

Tag-Namen löschen

Sie können das gesamte Tag für gespeicherte Konfigurationen löschen.

Über diese Aufgabe

Gespeicherte Konfigurationen können gelöscht werden, indem der Tag-Name entfernt wird. Wenn Sie den Tag-Namen löschen, werden auch alle Konfigurationen, die diesen Tags zugeordnet sind, gelöscht.

Schritte

1. Klicken Sie Auf **Favoriten**.
2. Klicken Sie im Dialogfeld **Saved Criteria** auf die Registerkarte **Konfigurationen**.
3. Klicken Sie unter der Spalte **Aktion** auf das Symbol X löschen. Das Popup-Fenster wird angezeigt, in dem Sie gefragt werden, ob Sie gespeicherte Tags und die zugehörigen Konfigurationen löschen möchten.
4. Klicken Sie auf **Ja**, um Tags und die zugehörigen Konfigurationen zu löschen.
5. Klicken Sie auf **Nein**, um Tags und die zugehörigen Konfigurationen beizubehalten.

Speichern Sie eine kürzlich durchgeführte Suche

Auf der Seite Willkommen auf der IMT können Sie Ihre letzten Suchvorgänge speichern, um die Kriterien für spätere Suchvorgänge beizubehalten.

Schritte

1. Klicken Sie auf **Lösungssuche** oder **Erweiterte Suche**.
2. Wählen Sie die Suchkriterien aus.

3. Wählen Sie **direkt zu den Ergebnissen** oder klicken Sie auf **Weiter**, um Ihre Suchkriterien zu verfeinern, und navigieren Sie dann zur Seite **Unterstützte Konfigurationen anzeigen** (Ergebnisse). Ein Popup-Dialogfeld informiert Sie darüber, dass Ihre Kriterien automatisch gespeichert werden.

Zuletzt verwendete Suchkriterien anzeigen

Auf der Seite **Willkommen auf der IMT** können Sie gespeicherte Suchkriterien laden, um Ihre letzten Suchanfragen anzuzeigen.

Bevor Sie beginnen

Sie müssen Ihre letzten Suchvorgänge gespeichert haben.

Schritte

1. Klicken Sie Auf **Gespeicherte Suche**.
2. Wählen Sie die Registerkarte **Letzte Suche**, um die zuletzt gespeicherten Suchen anzuzeigen. Ihre letzten Suchvorgänge werden angezeigt.
3. Wählen Sie die Registerkarte **Suchkriterien**, um Ihre spezifischen gespeicherten Suchkriterien anzuzeigen. Ihre gespeicherten Kriterien werden angezeigt.

Finden Sie die Kompatibilität mit Suchkriterien verfeinern

Im Interoperabilitäts-Matrix-Tool (IMT) können Sie auf der Seite **Suchkriterien verfeinern** die kompatiblen Konfigurationen für Ihr Produkt anzeigen. Sie können nach kompatiblen Lösungen, Komponenten, Kategorien oder Konfigurationen für Ihr Produkt suchen. Durch Auswahl der entsprechenden Komponenten können Sie die Konfigurationsergebnisse je nach Ihren Anforderungen eingrenzen.

Kompatibilitätswarnung

Wenn eine der Komponenten auf der Seite **Suchkriterien verfeinern** in der IMT-Endbenutzer-App miteinander kompatibel ist, wird eine Kompatibilitätswarnung angezeigt. Die Kompatibilitätswarnung, die rot markiert und oben auf der Seite angezeigt wird, sieht ähnlich aus wie die folgende Meldung:

Please note: you must go to the Results page (next step) to confirm valid configurations.

Wenn die Kompatibilitätswarnung angezeigt wird, navigieren Sie zur Seite **Unterstützte Konfigurationen anzeigen**, indem Sie auf den Link **Unterstützte Konfigurationen anzeigen** klicken.

Die Seite Suchkriterien verfeinern, um die Kompatibilität zu überprüfen

Mit dem Interoperabilitäts-Matrix-Tool können Sie die kompatiblen Konfigurationen für Ihr Produkt auf der Seite **Suchkriterien verfeinern** ansehen. Sie können die Konfigurationsergebnisse von dieser Seite auf die gewünschten Konfigurationen für Ihr Produkt eingrenzen.

Sie können auf der Seite **Suchkriterium verfeinern** nur dann zur Seite **Suchkriterien verfeinern** navigieren, wenn die von Ihnen eingegebenen Kriterien Konfigurationen unterstützen. Die Seite **Suchkriterien verfeinern** ist in zwei Bereiche unterteilt:

- **Suchkriterien:** Zeigt die zu den Suchkriterien hinzugefügten Lösungen, Komponenten und Filter an. Sie können die ursprünglichen Suchkriterien ändern, um die erforderlichen Konfigurationsergebnisse anzuzeigen. Sie können **Kriterien ändern** aktivieren, um zur Seite **Suchkriterien** zurückzukehren und die ursprünglichen Suchkriterien zu ändern. Sie können die Registerkarte **dynamische Filterung** überprüfen, um die Kompatibilität zwischen Komponenten sofort anzuzeigen. Sie können die Registerkarte **dynamische Filterung** deaktivieren, um mehrere Komponenten hinzuzufügen und auf **Update** count klicken. Sie können die Registerkarte **Try a different method** aktivieren, um zur Startseite zu navigieren.
- **Suchkriterien verfeinern:** Zeigt die Liste der Komponenten in verschiedenen Kategorien an. Die in diesem Bereich aufgeführten Kategorien sind abhängig von den Suchkriterien und den kompatiblen Konfigurationen.
 - Wenn Sie eine Lösung in die ursprünglichen Suchkriterien aufgenommen haben, können Sie auf der Seite Refine **Suchkriterien** Komponenten aus dieser Kategorie sowie Komponenten aus anderen Kategorien auswählen.
 - Wenn Sie bestimmte Komponenten in die ursprünglichen Suchkriterien aufgenommen haben, können Sie die in den ursprünglichen Suchkriterien enthaltenen Komponenten auf der Seite **Suchkriterien**

verfeinern nicht abwählen, aber Sie können zusätzliche Komponenten aus anderen Kategorien auswählen.

In jeder Kategorie können Sie das Filtersymbol verwenden, um das Textfeld für die Suche anzuzeigen und nach einer bestimmten Komponente zu suchen. Wenn Sie die Komponentenauswahl im Bereich **Suchkriterien** zurücksetzen oder löschen möchten, klicken Sie auf **Alle löschen**.

Abhängig von den Komponenten, die Sie aus den verschiedenen Kategorien auswählen, werden Sie feststellen, dass die Anzahl der Konfigurationsergebnisse variieren kann. Je mehr Komponenten Sie auswählen, desto enger wird das Interoperabilitäts-Matrix-Tool die Suchergebnisse eingrenzen und Sie können die gewünschte Konfiguration für Ihr Produkt anzeigen.

Filter auf Kategorien anwenden

Auf der Seite **Suchkriterien verfeinern** können Sie Filter anwenden, indem Sie Komponenten aus verschiedenen Kategorien auswählen. Durch Anwenden von Filtern können Sie den Suchkriterien Komponenten hinzufügen und die Konfigurationsergebnisse eingrenzen.

Schritte

1. Wählen Sie die Komponenten aus den gewünschten Kategorien auf der Seite **Suchkriterien verfeinern** je nach Anforderung aus. Innerhalb jeder Kategorie können Sie nach bestimmten Komponenten suchen und die gewünschte Komponente auswählen.
2. **Optional:** Wählen Sie mehrere Komponenten aus verschiedenen Kategorien, um die Konfigurationsergebnisse einzugrenzen.

Je nach Kompatibilität der ausgewählten Komponenten sind einige der Komponenten möglicherweise nicht in den Kategorien verfügbar.

Ändern Sie die Suchkriterien

Auf der Seite **Suchkriterien verfeinern** können Sie die Suchkriterien ändern, um eine Lösung, eine Komponente oder eine Kategorie zu den Kriterien hinzuzufügen.

Schritte

1. Klicken Sie auf der Seite **Suchkriterien verfeinern** auf **Kriterien ändern**.
2. Auf der Seite Suchkriterien können Sie eine Lösung, Komponente oder Kategorie über das Textfeld Suchen hinzufügen.
3. Klicken Sie auf **Weiter**, um die kompatiblen Konfigurationen auf der Seite **Suchkriterien verfeinern** anzuzeigen.

Generieren Sie die URL

Auf der Seite **Suchkriterien verfeinern** können Sie aus Kompatibilitätsgründen eine URL generieren. Sie können die generierte URL in andere Tools einbetten, auf die NetApp Support-Website hochladen oder über eine E-Mail freigeben. Die generierte URL kann direkt in den Browser hochgeladen werden.

Schritte

1. Wählen Sie auf der Seite **Suchkriterien verfeinern** die Komponenten aus, um die Ergebnisse zu filtern.
2. Klicken Sie auf **URL generieren**.
3. Kopieren Sie die URL aus dem Fenster URL-Freigabe.
4. Klicken Sie Auf **Ok**.



Sie können die von Ihnen generierte URL verwenden. Die URL zeigt die Komponenten und Lösungen an, die Sie den Suchkriterien hinzugefügt haben.

Die Ergebnisse des Interoperabilitäts-Matrix-Tools verstehen und verwenden

Mit dem Interoperabilitäts-Matrix-Tool können Sie die Ergebnisse für die Konfigurationen anzeigen und exportieren, die Ihre Anforderungen erfüllen. Auf der Seite **Ergebnisse** können Sie eine End-to-End-Ansicht erstellen, indem Sie eine zugehörige Lösung auswählen, die mit der ausgewählten Konfiguration kompatibel ist. Darüber hinaus können Sie die Funktion **Was wäre wenn** verwenden, um eine Komponente innerhalb einer Konfiguration zu aktualisieren oder herunterzustufen.

Unterstützte Konfigurationssuchen

Mit dem Interoperabilitäts-Matrix-Tool (IMT) können Sie die Ergebnisse unterstützter Konfigurationen ganz einfach anzeigen. Sie können mehrere Aufgaben ausführen, z. B. Ändern, Filtern oder Exportieren der Ergebnisse sowie Anzeigen oder Ändern der Suchkriterien.

Auf der Seite **Ergebnisse** zeigt IMT je nach den eingegebenen Suchkriterien mehrere unterstützte Konfigurationen an. Sie können die vollständigen Konfigurationsdetails für eine bestimmte Konfiguration anzeigen, indem Sie auf den Konfigurationsnamen oder die -ID klicken (z. B. 20150202-204717518).

Feldname	Beschreibung
Weiter zu den Ergebnissen	Ermöglicht es Ihnen, die Seite Refine Search Criteria zu überspringen und direkt zur Seite results zu gehen.
Konfigurationsname oder -ID	Der Konfigurationsname oder die -ID ist eine eindeutige Kennung, die einer bestimmten Konfiguration zugewiesen ist. Sie können auf den Konfigurationsnamen klicken, um alle Konfigurationsdetails anzuzeigen. Der Status der Konfigurationen wird zusammen mit dem Konfigurationsnamen angezeigt.
Details	Enthält Informationen zu den kompatiblen Komponenten und Kategorien für eine bestimmte Konfiguration.
Meldungen	Bietet wichtige Informationen zur Konfiguration, z. B. Versionshinweise, Informationen zur Bereitstellung, Empfehlungen usw.
Info	Bietet zusätzliche Informationen zur Konfiguration.
Verlauf	Zeigt den Verlauf der Konfigurationsinhalte an. Der Konfigurationsinhalt wird grün hervorgehoben, wenn die Details hinzugefügt werden, blau, wenn die Details aktualisiert werden, rot mit der Markierung „Streichen“, wenn die Details entfernt werden, und schwarz, wenn keine Änderungen an den Details vorliegen.

Feldname	Beschreibung
End-To-End-Ansicht Mit Aufbauen	Ermöglicht die Erstellung einer End-to-End-Ansicht durch Auswahl einer verwandten Lösung, die mit der ausgewählten Konfiguration kompatibel ist.
Was-Wäre-Wenn	Ermöglicht das Upgrade oder Downgrade einer Komponente in einer ausgewählten Konfiguration.
Drucken	Ermöglicht das Drucken der Konfigurationsdetails.
Richtlinien und Richtlinien	Hilft Ihnen, mehr über die Richtlinien und Richtlinien zu erfahren, die für eine ausgewählte Konfiguration gelten. Wenn neue Änderungen in den Richtlinien und Richtlinien hinzugefügt werden, werden die Änderungen gelb hervorgehoben und gelten für 30 Tage. Wenn irgendwelche Richtlinien und Richtlinien entfernt werden, werden die Änderungen gestrichen. Wenn im Feld Richtlinien und Richtlinien Änderungen vorgenommen werden, wird dies durch ein rotes Symbol „NEU“ gekennzeichnet.
Filtern	Ermöglicht die Suche nach Konfigurationen, die während eines bestimmten Zeitraums geändert wurden, indem Sie einen entsprechenden Datumsbereich in den Feldern Zuletzt geändert zwischen und und eingeben.
Hinweise	Enthält Notizen, die mit der Konfiguration verknüpft sind.
Zeilenvergleich	Ermöglicht den Vergleich von zwei Zeilen mit der Konfiguration.

Die Suchergebnisse werden mit den Konfigurationsdetails für jedes Ergebnis angezeigt. In jeder Zeile des Suchergebnisses werden die Details einer Konfiguration angezeigt, die zur aktuell ausgewählten Speicherlösung gehört. Die Konfigurationszeilen im Status **End of Support** werden grau angezeigt und der Status neben dem Konfigurationsnamen wird als **EOS** oder **PVR** angegeben.

Zeilenvergleich verwenden

Viele Zeilen enthalten sehr ähnliche Informationen in Interoperability Matrix Tool und es kann ein mühsamer manueller Prozess für Sie, um den Unterschied zwischen den Zeilen zu finden. Das Interoperabilitäts-Matrix-Tool bietet eine Funktion zum Vergleichen von zwei Zeilen.

Über diese Aufgabe

Auf der Ergebnisseite wird für jede Lösung die Schaltfläche „Hinzufügen zum Vergleich“ oder ein Symbol in der Kopfzeile der Konfigurationskarte angezeigt.

Schritte

1. Um die Konfiguration für den Vergleich hinzuzufügen, klicken Sie auf das Symbol **Konfiguration** **Komponentenvergleich**. Sie können maximal zwei Konfigurationen zum Vergleich auswählen.

2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Konfiguration Komponentenvergleich**, um zwei Zeilen zu vergleichen.

Ergebnis

Die Unterschiede werden in der Schriftart **bold** auf dem Layover-Display hervorgehoben. Die Komponenten sind unter den jeweiligen Komponententypen gruppiert. Komponenten, die in beiden Zeilen gleich sind, haben eine normale Schriftart. Zeilen können nicht über zwei Lösungen hinweg verglichen werden.

Erstellen Sie eine End-to-End-Ansicht für eine ausgewählte Konfiguration

Mit dem Interoperabilitäts-Matrix-Tool können Sie eine End-to-End-Ansicht für eine bestimmte Konfiguration erstellen. Wählen Sie dazu passende Lösungen aus, die mit der Konfiguration kompatibel sind. Sie können die Funktion **Build End-to-End View with** auf der Seite **Ergebnisse** verwenden, um eine End-to-End-Ansicht für eine Konfiguration zu erstellen.

Über diese Aufgabe

Sie können eine End-to-End-Ansicht für eine bestimmte Konfiguration nur auf der Seite **Ergebnisse** erstellen.

Schritte

1. Klicken Sie auf der Seite **Ergebnisse** für eine bestimmte Konfiguration auf das Dropdown-Menü **Build End-to-End-Ansicht mit**.
2. Wählen Sie aus der Dropdown-Liste die erforderlichen Lösungen aus, die als kompatibel mit der jeweiligen Konfiguration aufgeführt sind. Lösungen, die nicht mit dieser spezifischen Konfiguration kompatibel sind, sind abgeblendet.
3. IMT zeigt eine neue Registerkarte auf der Seite **Ergebnisse** an, die die geänderte Konfiguration anzeigt. Je nach Anforderung können Sie mit der Funktion **Build End-to-End View with** zusätzliche Lösungen hinzufügen oder die Konfigurationen exportieren.

Exportieren Sie die Konfigurationsergebnisse

Sie können die Konfigurationsergebnisse von der Seite **Ergebnisse** mit der Funktion **Export** exportieren. Der Export der Konfigurationsergebnisse enthält Details der Storage-Lösung, Suchkriterien, Konfigurationsdetails sowie etwaige spezifische Warnmeldungen oder zusätzliche Informationen. Sie können die Konfigurationsergebnisse in eine Excel-Tabelle oder eine PDF-Datei exportieren.

Über diese Aufgabe

Das Dateiformat des Excel-Sheets, das die Konfigurationsergebnisse enthält, lautet `IMT_solutionshortname_timestamp.xls`.

Schritte

1. Auf der Seite **Results** können Sie aus dem Dropdown-Menü **Export** die aktuelle Lösung oder die End-to-

End-Ansicht der Konfiguration exportieren.

2. Klicken Sie je nach Anforderung auf **Aktuelle Lösung** oder **End-to-End-Ansicht**. Sie können maximal 3000 Zeilen exportieren. Bisher konnten Sie bis zu 1000 Zeilen exportieren, aber dieses Limit wurde erhöht. Sie sollten einen Filter verwenden, um die Ergebnisse zu reduzieren. Optional können Sie die Funktion **Complete Daily Export** verwenden, um die vollständigen Ergebnisse zu erhalten.
3. Sie können die Excel-Tabelle oder PDF auf Ihrem lokalen Computer speichern.

Verwendung von Was-wäre-wenn

What If ermöglicht es Ihnen, alle möglichen unterstützten Konfigurationen zu erkunden. Sie können die Funktion **Was wäre wenn** verwenden, um eine Komponente in einer ausgewählten Konfiguration zu aktualisieren oder herunterzustufen und die Kompatibilität zu untersuchen. Um alle unterstützten Konfigurationen nach dem Upgrade oder Downgrade einer Komponente anzuzeigen, können Sie die Option **Export** verwenden, um die Konfigurationsdetails in ein Excel-Arbeitsblatt oder eine PDF-Datei zu exportieren.

Nachdem Sie im Fenster **Was wäre, wenn** eine bestimmte Komponente zum Upgrade oder Downgrade ausgewählt haben, können Sie anzeigen, ob die ausgewählte Komponente mit anderen Komponenten in der Konfiguration kompatibel ist oder ob keine passenden Konfigurationen vorhanden sind. Falls keine passenden Konfigurationen vorhanden sind, müssen Sie die anfänglichen Kriterien erweitern, um weitere Konfigurationen abzuleiten.

Das Fenster **Was wäre, wenn** ist in zwei Bereiche unterteilt:

- Oberer Bereich gibt an, ob eine ausgewählte Komponente mit gültigen Konfigurationen übereinstimmt.
- Im unteren Bereich werden die verschiedenen Kategorien und die jeweiligen Komponentenversionen angezeigt.

Wenn Sie die gewünschte Konfiguration nicht finden können, klicken Sie auf **Feedback**, um ein Problem zu melden.

Weitere Informationen finden Sie unter ["Problem melden"](#).

Wählen Sie eine Komponente aus, die aktualisiert oder heruntergestuft werden soll

Sie können die Funktion **Was wäre, wenn** auf der Seite **Ergebnisse** verwenden, um eine Komponente in Ihrer Produktkonfiguration zu aktualisieren oder herunterzustufen. Sie können die Komponenten ändern und die Kompatibilität prüfen.

Schritte

1. Klicken Sie auf **Was wäre, wenn**, um die Komponenten anzuzeigen, die Sie aktualisieren oder herunterstufen können, um die ausgewählte Konfiguration zu ändern.
2. Klicken Sie auf eine Kategorie, um die verfügbaren Komponenten für das Upgrade oder Downgrade anzuzeigen.
3. Im Fenster Verfügbare Optionen können Sie nach einer bestimmten Komponentenversion suchen und diese auswählen.
4. Wenn die ausgewählte Komponente eine gültige Konfiguration ist und mit Ihrer früheren Konfiguration kompatibel ist, wird die Kompatibilitätsmeldung angezeigt. Sie können die Ergebnisse nun exportieren, um alle unterstützten Konfigurationen anzuzeigen.

Abonnieren Sie Storage-Lösungen, Kategorien oder Komponenten

Sie können einzelne oder mehrere Storage-Lösungen, Kategorien oder Komponenten Ihrer Wahl abonnieren.

Auf der Registerkarte **Abonnement** können Sie die folgenden Abonnements abonnieren:

- Abonnieren von Storage-Lösungen
- Abonnieren von Kategorien
- Abonnieren von Komponenten

Abonnieren Sie Storage-Lösungen

Sie können eine oder mehrere Storage-Lösungen Ihrer Wahl abonnieren.

Über diese Aufgabe

Die beiden Arten des Abonnements sind wie folgt:

1. *** Sofort***: Sie erhalten sofort eine E-Mail, wenn Änderungen an der abonnierten Lösung vorgenommen werden.
2. **Digest**: Sie erhalten innerhalb von sieben Tagen eine angesammelte E-Mail, die alle Änderungen widerspiegelt, die an den abonnierten Lösungen vorgenommen werden.

Schritte

1. Klicken Sie im Header-Menü auf den Link **Abonnement**.
2. Wählen Sie im Fenster **Abonnement** die Registerkarte **Speicherlösung** aus.
3. Für Speicherlösungen Ihrer Wahl aktivieren Sie Kontrollkästchen für die Optionen **Solution Status Update, Categories Associated oder Disassociated oder Configurations added oder Deleted**.

Sie erhalten E-Mails für die folgenden Instanzen:

- Wenn der Status der Lösung geändert oder aktualisiert wird.
- Wenn einige Kategorien hinzugefügt oder aus der Lösung gelöscht werden
- Wenn einige Konfigurationen hinzugefügt oder aus der Lösung gelöscht werden

4. Wählen Sie im Feld **Frequenz** entweder **sofort** oder **Digest** aus.



Die Standardauswahl ist **immediate**.

5. Klicken Sie auf **Abonnieren**, um Lösungen zu abonnieren, die Sie ausgewählt haben.



Sie können auf **Reset** klicken, um alle Auswahlmöglichkeiten im Register **Speicherlösung** zu löschen.

Abonnieren Sie Kategorien

Sie können einzelne oder mehrere Kategorien Ihrer Wahl abonnieren.

Über diese Aufgabe

Sie erhalten eine E-Mail-Benachrichtigung, wenn Komponenten in einer Kategorie hinzugefügt oder gelöscht werden.

Schritte

1. Klicken Sie im Header-Menü auf den Link **Abonnement**.
2. Wählen Sie im Abonnementfenster die Registerkarte **Kategorie** aus.
3. Aktivieren Sie für die Kategorie Ihrer Wahl das Kontrollkästchen für die Option Komponenten hinzugefügt oder gelöscht.
4. Wählen Sie im Feld **Frequenz sofort** oder **Digest** aus.



Die Standardauswahl ist **immediate**.

5. Klicken Sie auf **Abonnieren**, um Abonnements für die Kategorien zu erhalten, die Sie abonniert haben.



Sie können auf **Zurücksetzen** klicken, um alle Optionen in der Registerkarte Kategorie zu löschen.

Abonnieren Sie Komponenten

Sie können einzelne oder mehrere Komponenten Ihrer Wahl abonnieren.

Über diese Aufgabe

Sie erhalten eine E-Mail-Benachrichtigung, wenn Änderungen am Anzeigenamen der Komponente oder des Status der Komponente vorgenommen werden.

Schritte

1. Klicken Sie im Header-Menü auf den Link **Abonnement**.
2. Wählen Sie im Abonnementfenster die Registerkarte **Komponente** aus.
3. Um die Komponente Ihrer Wahl zu abonnieren, aktivieren Sie das Kontrollkästchen für die Option **Attribut aktualisiert**.
4. Wählen Sie im Feld **Frequenz sofort** oder **Digest** aus.



Die Standardauswahl ist **immediate**.

5. Klicken Sie auf **Abonnieren**, um die Abonnements für die Komponenten zu erhalten, die Sie abonniert haben.



Sie können auf **Reset** klicken, um alle Auswahlmöglichkeiten im Register **Komponente** zu löschen.

Fehlerbehebung bei Problemen mit dem Interoperabilitäts-Matrix-Tool

Sie sollten sich einiger allgemeiner Probleme mit dem Interoperabilitäts-Matrix-Tool bewusst sein.

Probleme	Behelfslösung
Das Interoperabilitäts-Matrix-Tool kann nicht geladen werden	Sie müssen den Browser-Cache löschen, einen neuen Browser öffnen und versuchen, sich bei IMT anzumelden.
Das Interoperabilitäts-Matrix-Tool hängt	Dies könnte ein Netzwerkproblem sein. Sie können versuchen, Ihren Browser zu aktualisieren.
PI nicht die gewünschte Lösung ableiten	Sie müssen die entsprechende Lösung aus dem Solution Catalog auswählen oder eine bestimmte Komponente auswählen.
Es können keine anderen Eigenschaften in Refine Search Criteria für die HBA-Konfiguration ausgewählt werden	Sie müssen die HBA-Komponente deaktivieren und eine Eigenschaft auswählen.
Bei der täglichen Berichterstellung wird ein Fehler von 404 angezeigt	Tägliche Cron-Jobs laufen um 22:00 Uhr PST und für eine Dauer von 30 Minuten sind die Berichte nicht verfügbar.
Fehler bei der Anmeldeauthentifizierung für die erste Anmeldung beim Interoperabilitäts-Matrix-Tool	Sie müssen Ihre Anmeldedaten für das Interoperabilitäts-Matrix-Tool synchronisieren.
Neu hinzugefügte Komponenten werden nicht angezeigt	Warten Sie vier Stunden, die Komponenten werden automatisch aktualisiert.

Weitere Informationen

Hier erhalten Sie Hilfe und weitere Informationen über verschiedene Ressourcen, Dokumentationen und Foren.

- ["Dokumentation"](#) – Versionshinweise und Leitfäden für diese Version und frühere Versionen.
- ["NetApp-Schulung auf YouTube"](#) – NetApp-Videos.
- ["NetApp Ressourcen"](#) – Technische Berichte und Artikel der Knowledgebase. Suchen Sie nach „IMT“.
- ["NetApp Community"](#) – NetApp Produkt- und Lösungsforen. Suchen Sie nach „IMT“.

Rechtliche Hinweise

Rechtliche Hinweise ermöglichen den Zugriff auf Copyright-Erklärungen, Marken, Patente und mehr.

Urheberrecht

["https://www.netapp.com/company/legal/copyright/"](https://www.netapp.com/company/legal/copyright/)

Marken

NetApp, das NETAPP Logo und die auf der NetApp Markenseite aufgeführten Marken sind Marken von NetApp Inc. Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Eigentümer sein.

["https://www.netapp.com/company/legal/trademarks/"](https://www.netapp.com/company/legal/trademarks/)

Patente

Eine aktuelle Liste der NetApp Patente finden Sie unter:

<https://www.netapp.com/pdf.html?item=/media/11887-patentspage.pdf>

Datenschutzrichtlinie

["https://www.netapp.com/company/legal/privacy-policy/"](https://www.netapp.com/company/legal/privacy-policy/)

Copyright-Informationen

Copyright © 2025 NetApp. Alle Rechte vorbehalten. Gedruckt in den USA. Dieses urheberrechtlich geschützte Dokument darf ohne die vorherige schriftliche Genehmigung des Urheberrechtinhabers in keiner Form und durch keine Mittel – weder grafische noch elektronische oder mechanische, einschließlich Fotokopieren, Aufnehmen oder Speichern in einem elektronischen Abrufsystem – auch nicht in Teilen, vervielfältigt werden.

Software, die von urheberrechtlich geschütztem NetApp Material abgeleitet wird, unterliegt der folgenden Lizenz und dem folgenden Haftungsausschluss:

DIE VORLIEGENDE SOFTWARE WIRD IN DER VORLIEGENDEN FORM VON NETAPP ZUR VERFÜGUNG GESTELLT, D. H. OHNE JEGLICHE EXPLIZITE ODER IMPLIZITE GEWÄHRLEISTUNG, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, DIE HIERMIT AUSGESCHLOSSEN WERDEN. NETAPP ÜBERNIMMT KEINERLEI HAFTUNG FÜR DIREKTE, INDIREKTE, ZUFÄLLIGE, BESONDERE, BEISPIELHAFT SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE BESCHAFFUNG VON ERSATZWAREN ODER -DIENSTLEISTUNGEN, NUTZUNGS-, DATEN- ODER GEWINNVERLUSTE ODER UNTERBRECHUNG DES GESCHÄFTSBETRIEBS), UNABHÄNGIG DAVON, WIE SIE VERURSACHT WURDEN UND AUF WELCHER HAFTUNGSTHEORIE SIE BERUHEN, OB AUS VERTRAGLICH FESTGELEGTER HAFTUNG, VERSCHULDENSUNABHÄNGIGER HAFTUNG ODER DELIKTSHAFTUNG (EINSCHLIESSLICH FAHRLÄSSIGKEIT ODER AUF ANDEREM WEGE), DIE IN IRGEND EINER WEISE AUS DER NUTZUNG DIESER SOFTWARE RESULTIEREN, SELBST WENN AUF DIE MÖGLICHKEIT DERARTIGER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE.

NetApp behält sich das Recht vor, die hierin beschriebenen Produkte jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. NetApp übernimmt keine Verantwortung oder Haftung, die sich aus der Verwendung der hier beschriebenen Produkte ergibt, es sei denn, NetApp hat dem ausdrücklich in schriftlicher Form zugestimmt. Die Verwendung oder der Erwerb dieses Produkts stellt keine Lizenzierung im Rahmen eines Patentrechts, Markenrechts oder eines anderen Rechts an geistigem Eigentum von NetApp dar.

Das in diesem Dokument beschriebene Produkt kann durch ein oder mehrere US-amerikanische Patente, ausländische Patente oder anhängige Patentanmeldungen geschützt sein.

ERLÄUTERUNG ZU „RESTRICTED RIGHTS“: Nutzung, Vervielfältigung oder Offenlegung durch die US-Regierung unterliegt den Einschränkungen gemäß Unterabschnitt (b)(3) der Klausel „Rights in Technical Data – Noncommercial Items“ in DFARS 252.227-7013 (Februar 2014) und FAR 52.227-19 (Dezember 2007).

Die hierin enthaltenen Daten beziehen sich auf ein kommerzielles Produkt und/oder einen kommerziellen Service (wie in FAR 2.101 definiert) und sind Eigentum von NetApp, Inc. Alle technischen Daten und die Computersoftware von NetApp, die unter diesem Vertrag bereitgestellt werden, sind gewerblicher Natur und wurden ausschließlich unter Verwendung privater Mittel entwickelt. Die US-Regierung besitzt eine nicht ausschließliche, nicht übertragbare, nicht unterlizenzierbare, weltweite, limitierte unwiderrufliche Lizenz zur Nutzung der Daten nur in Verbindung mit und zur Unterstützung des Vertrags der US-Regierung, unter dem die Daten bereitgestellt wurden. Sofern in den vorliegenden Bedingungen nicht anders angegeben, dürfen die Daten ohne vorherige schriftliche Genehmigung von NetApp, Inc. nicht verwendet, offengelegt, vervielfältigt, geändert, aufgeführt oder angezeigt werden. Die Lizenzrechte der US-Regierung für das US-Verteidigungsministerium sind auf die in DFARS-Klausel 252.227-7015(b) (Februar 2014) genannten Rechte beschränkt.

Markeninformationen

NETAPP, das NETAPP Logo und die unter <http://www.netapp.com/TM> aufgeführten Marken sind Marken von NetApp, Inc. Andere Firmen und Produktnamen können Marken der jeweiligen Eigentümer sein.